

Platonische Körper & Frabjous

Die abgebildeten Modelle (u.a.) werden mit dem Laser-Cutter erstellt



Das ist ein Vorgänger-Modell für Anfänger (Foto: Ralf)

Momentan stammen die Modelle meist von George Hart (USA), siehe www.georgehart.com. Ich habe allerdings die Modelle mit Inkscape bereits bis auf 0,005 mm genau nachbearbeitet.

Mein Name Eduard Maier, Mathematiker. Bin der Ideengeber und Leiter dieses Arbeitskreises. Würde es gerne schaffen, dass wir die Modelle von George Hart und noch mehr Stück für Stück als Modelle erstellen und an ehemaligen Fleischerhaken vor der Tür präsentieren. Dazu sind möglichst viele verschiedene Exemplare zu bauen und zusammensetzen. Wer will mitmachen?

Der Name „Frabjous“ stammt auch von George Hart, aus dem Nonsensgedicht über Jabberwocky in „Alice hinter den Spiegeln“ (siehe <https://de.wikipedia.org/wiki/Jabberwocky>).

Der Sternkörper Frabjous entsteht, indem man die längsten Spitzen (Ecken) eines Dodekaeders zu einem Sternkörper verbindet. Es gibt zwei gespiegelte Versionen. Der Körper ist nicht mit dem Stern-Modell FIT (five intersecting tetraeders) zu verwechseln, wie es von dem Mathematiker und Papierfalter Thomas Hull erstmals beschrieben wurde:

<https://www.youtube.com/watch?v=zU-phqRhQpk>

Dieser Körper entsteht, wenn man die Ecken des Dodekaeders mit der nächstweitesten Entfernung verbindet. Dazwischen gibt es noch die Möglichkeit, die fünf Würfel ineinander zu verweben. Hierbei spielt immer der archimedische Körper Ikosidodekaeder:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Ikosidodekaeder>

und der duale Körper Rhombentriakontaeder eine Rolle



Foto Ralf

Eduard bei der Montage des des ersten Modells „Frühling“ Idee von George Hart.



Das ist Frabjous aus 30 identischen flachen Modulen (Foto: Ralf)

Und hier die ersten Teile aus Plexiglas, fluoreszierend



Frabjous-Geometrie und Musik

Ich habe vor, aus dem Frabjousstern ein Musikinstrument zu bauen. Aber dazu ist noch eine ganze Menge Arbeit zu erledigen. Für den Anfang könnten wir erst mal attraktive Lampen aus dem Frabjous-Stern und den anderen Skulpturen machen. Wer mitmachen will .. Hilfreich sind Kenntnisse über Grafikdesign, Lichttechnik (eventuell LED-Technik) Instrumentenbau (Geige, Gitarre, Ballaleika und Orgelpfeifen) etc.

Dann gibt es zum Thema Polyeder die Software Stella. Da kann man sich Klebesätze aus Papier drucken und dann mit Klebstoff zusammensetzen, oder die Geometrie von Polyedern studieren.

<http://www.software3d.com/Purchase.php>

Team

Dein Name: Eduard Maier

Ich stemme das Projekt alleine und freue mich über jeden, der mir Tipps geben kann.

Teammitglieder Aufgaben a) ... erarbeiten wir gemeinsam.

Eduard Maier|Leiter & Ideengeber|

Zeit

Das Projekt ist auf unbestimmte Zeit angesetzt. Die Ergebnisse sind in Modellen sichtbar.

Umfeld

Über das Modell kann möglichst bald die Öffentlichkeit informiert werden. z.B. über diese Seite.

Wie gehts weiter ?

Wie oben beschrieben könnten wir die Modelle an den Fleischerhaken vor der Tür aufhängen, damit die Leute etwas sehen.

Team

Dein Name: Eduard Maier

Ich stemme das Projekt alleine und freue mich über jeden, der mir Tipps geben kann.

TeamMitglieder Aufgaben a) ... erarbeiten wir gemeinsam.

Eduard Maier|Leiter & Ideengeber|

Zeit

Das Projekt ist auf unbestimmte Zeit angesetzt. Die Ergebnisse sind in Modellen sichtbar. Fotos:

Umfeld

Über das Modell kann möglichst bald die Öffentlichkeit informiert werden. z.B. über diese Seite.

Kosten

vorläufig werde ich alle Kosten selbst tragen und bemühe mich um Sponsoren oder Käufer von Lampen.

Eduard Maier tel 0151 62646378 mail: mail@ge-ld.de oder private@krankenversicherung.com

Verzeihung, wenn ich diese meine eigene kommerzielle Adresse verwende. Meine sonstigem Mailadressen funktionieren z.Z. nicht.

Erster Termin des Arbeitskreises im August